

Arbeiten im Öffentlichen Dienst: Alles andere als verstaubt und muffig



Kommunaler Bau muss nicht langweilig sein. Diese Botschaft wollte die Stadt Winsen in ihrer Recruiting-Kampagne klar auf den Punkt bringen. Doch wie die richtigen Worte finden und diese in einer Stellenanzeige perfekt in Szene setzen? Gemeinsam mit Monster entwickelte der Arbeitgeber eine passgenaue Recruiting-Kampagne. In dieser setzte er vor allem Schwerpunkte bei der Textgestaltung und einem mobil- und suchmaschinenoptimierten Design. Außerdem steuerte er selbstgedrehten Videoinput bei.

Sie haben für den Geschäftsbereich Infrastruktur und Umwelt nach Architekten und Bauingenieuren gesucht. Ziel war es, sich mit der entsprechenden Recruiting-Kampagne sehr klar zu positionieren. Weg vom angestaubten Image, das mit dem öffentlichen Dienst leider häufig in Verbindung gebracht wird. Warum haben Sie dazu unter anderem auf ein Recruitingvideo gesetzt?

Das Video hat eine unserer Architektinnen selbst gedreht. Für die Erstellung gab es mehrere Gründe. Zum Beispiel lernen Bewerber bereits in der Stellenanzeige eine Kollegin authentisch kennen – das schafft eine empathische Grundlage, aus der sie Rückschlüsse über unser positives Arbeitsumfeld ziehen können. Außerdem zeigen wir mit einem in die Stellenanzeige integrierten Video, dass wir uns als Arbeitgeber auf modernes Recruiting verstehen, das aus mehr besteht

als ellenlangen Wortanhäufungen in Stellenanzeigen. Das Video macht die Anzeige abwechslungsreicher und wertet sie auf. So heben wir uns vom Wettbewerb ab.

Unser Kollege Bastian Finke vom Monster Talent Consulting Team unterstützte Ihre Kollegin bei der Videonachbearbeitung. Dazu nutzte er die App „Monster Studios“, mit der sich Aufnahmen schneiden und direkt in die Stellenanzeigen einbinden lassen. Das Video ist aber nicht der einzige Eyecatcher, mit dem die Anzeige aufwartet.

Das stimmt. Die Anzeige ist mobiloptimiert und überzeugt direkt mit einem schönen Hingucker. Zu sehen ist ein großformatiges Bild der von uns neu gebauten Villa Kunterbunt mit all in ihren schillernden Farben. Passend dazu der Schriftzug „Ich mach‘ mir die Welt, wie sie mir gefällt“.

Die Botschaft ist klar: „Bei der Stadt Winsen macht Arbeiten Spaß“. Die Stellenanzeige selbst haben Sie in enger Zusammenarbeit mit dem Team von Monster Talent Consulting erarbeitet. Wie haben Sie den Austausch empfunden?

Sowohl in puncto Design als auch in puncto Text haben wir uns von unserem Ansprechpartner Asmus Schmidt in einem persönlichen Gespräch direkt bei uns vor Ort ausführlich beraten lassen. Er erklärte uns die Vorgehensweise sehr verständlich und nett. Wir haben durchaus das ein oder andere Mal herzlich gelacht.

Stadt Winsen setzt auf Video Recruiting mit der App Monster Studios

Gab es besondere Anliegen in dem Beratungsgespräch?

Ja. Insbesondere zu den Verbreitungsmöglichkeiten der fertigen Stellenanzeige auf Facebook und Google hat uns Asmus Schmidt ausführlich beraten. Er erklärte uns zum Beispiel, wie wir unsere Kampagne dort zielgruppengenau schalten und so die Reichweite unserer Stellenanzeige erhöhen können. Wir haben uns daraufhin dafür entschieden, neben der Schaltung der Anzeige bei Monster eine entsprechende Reichweitenkampagne auf diesen Kanälen anzugehen.

Erläutern Sie bitte die Hintergründe!

Wir müssen davon ausgehen, dass unsere Zielgruppe eher selten aktiv auf Jobsuche in Stellenbörsen unterwegs ist. Die meisten dieser Fachkräfte stehen bereits in Lohn und Brot. Daher wollten wir zusätzlich latent suchende Kandidaten über Social Media Kanäle und Google erreichen. Diese sind zwar interessiert an offenen Vakanzen, aber nicht aktiv auf Jobsuche und können über Google und Facebook optimal angesprochen werden.

Sprechen wir über den Prozess der Anzeigengestaltung. Wie lief dieser ab?

Das war reichlich unkompliziert und schnell. Text und Design entstanden nacheinander. Wir haben für die Erstellung der Anzeigeninhalte einen ausführlichen Fragebogen ausgefüllt und ihn an die Monster-Text-Expertin Dr. Claudia Bibo übermittelt, die daraus eine zielgruppengenaue und mobiloptimierte Ansprache entwickelte. Dabei ging es um Aspekte wie Unternehmensgröße, Standort, Arbeitgebervorteile, Leitbilder, Wertvorstellungen, die Unternehmenskultur, besondere Arbeitgeberleistungen, Personalentwicklungsmöglichkeiten und, und, und. Was für uns wirklich interessant war: Wir haben dank des Fragebogens erstmals auf den Punkt gebracht, was wir als Arbeitgeber alles bieten und waren selbst über die Bandbreite überrascht.

Wie ging es dann weiter?

Frau Dr. Bibo entwickelte einen Text, dessen lockere, moderne Tonalität wir auf Anhieb ansprechend fanden. Wir hatten nur wenige Änderungswünsche. Von Vorteil ist, dass wir ihn auch für weitere Stellenanzeigen nutzen können.

Die fertige Stellenanzeige nimmt Bezug auf die Jobinhalte, auf die Vorteile, die wir unseren Mitarbeitern bieten. Sie berichtet außerdem über das Team und die Alleinstellungsmerkmale unseres Betriebs

STADT WINSEN

„Ich mach' mir die Welt, wie sie mir gefällt!“

HOME AUFGABE PROFIL WIR BIETEN BEWERBEN

Architekt/Architektin Hochbau und Gebäudewirtschaft (m/w/d)
für unseren Geschäftsbereich Infrastruktur und Umwelt – Vollzeit oder Teilzeit

Kommunaler Bau muss nicht langweilig sein. Bestes Beispiel dafür: unsere neue Kindertagesstätte KITA Kunterbunt. Falls auch Sie innovative architektonische Ideen für die Stadt Winsen (Luhe) haben, dann bauen Sie sich jetzt mit Ihren Entwürfen in die Herzen unserer Bürger! Bewerben Sie sich über den Monster Bewerber-Button „Jetzt bewerben“!

Stadt Winsen (Luhe)
Schlossplatz 1
21423 Winsen (Luhe)

– und das jeweils sehr positiv, ehrlich und authentisch. Frau Dr. Bibo hat immer gesagt: „Ein guter Text muss emotionalisieren und durch die ‚Brille‘ des Kandidaten geschrieben sein.“

Als die Inhalte feststanden, ging es um die Entwicklung eines Anzeigenlayouts, richtig?

Genau. Um uns vom Wettbewerb abzuheben, haben wir uns für eine Stellenanzeige im Employer Branding Design entschieden. Sie zeichnet sich dadurch aus, dass das Jobinserat sehr übersichtlich und strukturiert daherkommt. Die Inhalte sind thematisch unterteilt und innerhalb der Anzeige über gliedernde Reiter abrufbar. Das Talent findet so sehr einfach die Anhaltspunkte, für die es sich am meisten interessiert.